

Österreich: Verluste für SPÖ und ÖVP

Wien. Bei den Parlamentswahlen in Österreich haben die sozialdemokratische SPÖ und die christdemokratische ÖVP am Sonntag nach ersten Hochrechnungen erneut die Mehrheit errungen. Die rechtspopulistische FPÖ landete mit rund 21,9 Prozent aller Stimmen auf dem dritten Platz, die Grünen mit zwölf Prozent auf Platz vier. Die bisherigen Koalitionspartner SPÖ (26,7 Prozent) und ÖVP (23,6 Prozent) mußten beide die schlechtesten Ergebnisse seit dem Zweiten Weltkrieg einstecken. Dennoch dürfte es für eine knappe Mehrheit im Nationalrat reichen. Neu in dem 183 Sitze zählenden Parlament dürfte die wirtschaftsliberale Partei NEOS vertreten sein, die auf 4,6 Prozent kam. Die Partei des Unternehmers Frank Stronach kam auf 5,8 Prozent. Gescheitert ist nach den Prognosen die einst von Jörg Haider gegründete Partei BZÖ mit 3,7 Prozent. (Reuters/dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/208248.österreich-verluste-für-spö-und-övp.html>